

	Objekt: Grabstein (Stein)
	Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Objekte RuB, Stein
	Inventarnummer: I. 14/67

Beschreibung

Kleine hochrechteckige Grabinschrift aus Speckstein. Die eingeschnittene Inschrift im sogenannten Kufi-Duktus besteht aus neun Zeilen und ist von einem einfachen flachen Rahmen umfasst. Der Grabstein hat die Form einer Tabula ansata, einer antiken Inschriftentafel, die sich durch den schwalbenschwanzförmigen Griff auszeichnet. Auf dem Griff sind konzentrische Kreise eingeritzt. In der Zeile 3 bis 6 wird der Name des Verstorbenen genannt: al-Hasan ibn Muhammad ibn ʿAbd allah al-Yahmidi al-Waʿiz. Auch ist das Todesdatum vom Monat Dhu al-Qaʿda 421 H./ Oktober 1030 n.Chr. erwähnt. Die kantige Kufi-Schrift ist eine der ältesten Formen kalligraphischer Schrift, benannt nach der Stadt Kufa im Irak. Diese Art von Schrift wurde auch zur Dekoration von Metall-, Holz- und Keramikobjekten sowie von Gebäuden verwendet.

Grunddaten

Material/Technik: Speckstein, soap stone
Maße: Höhe: 30,6 cm, Breite: 17,7 cm, Tiefe: 1,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1030
wer
wo

Schlagworte

- Grabstein (Stein)
- Speckstein